

Universität Leipzig  
Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

# **Erste Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Philosophie an der Universität Leipzig**

Vom 8. Januar 2013

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2011/2012 (Haushaltsbegleitgesetz 2011/2012 – HBG 2011/2012) vom 15. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 387), hat die Universität Leipzig am 13. September 2012 folgende Erste Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Philosophie an der Universität Leipzig erlassen.

## **Artikel 1**

Die Studienordnung für den Masterstudiengang Philosophie an der Universität Leipzig vom 14. Dezember 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 69, S. 24 bis 34) wird wie folgt geändert:

### **1. Zu § 6**

§ 6 wird wie folgt neu gefasst:

„Vermittlungsformen sind:

- Vorlesung (V)
- Seminar (S)
- Kolloquium (K)
- Übung (Ü).“

## **2. Zu § 8**

§ 8 Abs. 3 Satz 10 wird wie folgt neu gefasst:

„Dabei können bis zu vier Module aus dem Wahlangebot ausgewählt werden („Probleme der Philosophie“ 1–4 und „Young Researcher“).

## **3. Zur Anlage**

Das Modul „Young Researcher“ (06-003-311-3) wird mit den folgenden Angaben neu eingefügt:

- Teilnahmevoraussetzung: keine
- Workload: 600 Arbeitsstunden
- Modulturnus: unregelmäßig
- Leistungspunkte: 20
- Lehrveranstaltungen
- Seminar „Forschungsseminar (2 SWS)
- Seminar „Author meets Critics“ als Blockseminar (2 SWS)
- Kolloquium „Vorstellung aktueller Forschung zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertiefenden Diskussion“ (2 SWS)
- Übung „Background Reading“ (2 SWS)
- Übung „Schreibwerkstatt / Writing Class I“ (1 SWS)
- Übung „Schreibwerkstatt / Writing Class II“ (1 SWS)
- Empfohlenes Semester: 1. oder 3. Semester
- Modulform: Wahl
- Moduldauer: 2 Semester

Die Anlage wird aufgrund der genannten Änderungen neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

## **Artikel 2**

1. Diese Änderungssatzung zur Studienordnung für den Masterstudiengang Philosophie an der Universität Leipzig wurde ausgearbeitet aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie vom 17. Juli 2012. Der Senat der Universität Leipzig hat am 11. September 2012 hierzu Stellung genommen. Sie wurde am 13. September 2012 durch das Rektorat genehmigt.

2. Diese Änderungssatzung tritt zum 1. Oktober 2012 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in den Masterstudiengang Philosophie immatrikulierten Studierenden.
3. Studienleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Änderungssatzung nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Fassung erbracht wurden, werden anerkannt.
4. In nachfolgende Veröffentlichungen der Studienordnung für den Masterstudiengang Philosophie an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 8. Januar 2013

Professor Dr. med. Beate A. Schücking  
Rektorin

# Anlage zur Studienordnung des Studienganges Master of Arts Philosophie

## Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>Wahlbereichsplatzhalter 1-4</b>			1./2./ 3./4.	P	1	1200	40
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
<b>06-003-101-3</b> <b>Praktische Philosophie</b>			1.	P	1	300	10
Vorlesung "Praktische Philosophie mit Überblickscharakter" (2SWS)							
Seminar "Praktische Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)							
Kolloquium "Praktische Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>06-003-102-3</b> <b>Geschichte der Philosophie</b>			1.	P	1	300	10
Seminar "Geschichte der Philosophie mit Überblickscharakter" (2SWS)							
Kolloquium "Geschichte der Philosophie zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)							
Seminar "Geschichte der Philosophie zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>06-003-103-3</b> <b>Theoretische Philosophie</b>			2.	P	1	300	10
Vorlesung "Theoretische Philosophie" (2SWS)							
Seminar "Theoretische Philosophie" (2SWS)							
Kolloquium "Theoretische Philosophie" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
<b>06-003-104-3</b> <b>Ethik der Gegenwart</b> Vertiefungsmodul			2.	P	1	300	10
Seminar "Ethik der Gegenwart mit Überblickscharakter" (2SWS)							
Seminar "Ethik der Gegenwart zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)							
Kolloquium "Ethik der Gegenwart zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Teilnahme am Modul "Praktische Philosophie" (06-003-101-3)				
Modulturnus:			jedes Sommersemester				

06-003-105-3 Philosophie des Geistes Vertiefungsmodul			3.	P	1	300	10	
Seminar "Philosophie des Geistes mit Überblickscharakter" (2SWS)								
Seminar "Philosophie des Geistes zur exemplarischen Vertiefung" (2SWS)								
Kolloquium "Philosophie des Geistes zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertieften Diskussion" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme am Modul "Theoretische Philosophie" (06-003-103-3)						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
06-003-106-3 Philosophische Forschung			3.	P	1	300	10	
Seminar "Philosophische Forschung" (2SWS)								
Seminar "Philosophische Forschung" (2SWS)								
Kolloquium "Philosophische Forschung" (2SWS)								
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen 06-003-101-3, -102-3, -103-3						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester						
Masterarbeit							600	20
Summe:							3600	120

## Wahlmodule Master of Arts Philosophie

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>06-003-307-3</b> <b>Probleme der Philosophie 1</b>			1.	W	1	300	10
Seminar "Probleme der Philosophie 1/I" (2SWS)							
Seminar "Probleme der Philosophie 1/II" (2SWS)							
Kolloquium "Probleme der Philosophie 1" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
<b>06-003-311-3</b> <b>Young Researcher</b>			1./3.	W	2	600	20
Seminar "Forschungsseminar" (2SWS)							
Seminar "Author meets Critics" (2SWS)							
Kolloquium "Vorstellung aktueller Forschung zur Betreuung des Selbststudiums bzw. zur vertiefenden Diskussion" (2SWS)							
Seminar "Background Reading" (2SWS)							
Übung "□ Schreibwerkstatt / Writing Class I" (1SWS)							
Übung "□ Schreibwerkstatt / Writing Class II" (1SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	unregelmäßig					
<b>06-003-308-3</b> <b>Probleme der Philosophie 2</b>			2.	W	1	300	10
Seminar "Probleme der Philosophie 2/I" (2SWS)							
Seminar "Probleme der Philosophie 2/II" (2SWS)							
Kolloquium "Probleme der Philosophie 2" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
<b>06-003-309-3</b> <b>Probleme der Philosophie 3</b>			3.	W	1	300	10
Seminar "Probleme der Philosophie 3/I" (2SWS)							
Seminar "Probleme der Philosophie 3/II" (2SWS)							
Kolloquium "Probleme der Philosophie 3" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
<b>06-003-310-3</b> <b>Probleme der Philosophie 4</b>			4.	W	1	300	10
Seminar "Probleme der Philosophie 4/I" (2SWS)							
Seminar "Probleme der Philosophie 4/II" (2SWS)							
Kolloquium "Probleme der Philosophie 4" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					